

Ein großer Schritt in Richtung Bezirksliga

Aufstiegsrunde: Zweiter Sieg im zweiten Spiel für D-Junioren der JSG Bünde/Kirchlengern

■ **Bünde** (bk). Die Fußball-D-Junioren der JSG Bünde/Kirchlengern haben sich in der Aufstiegsrunde zur Bezirksliga den zweiten Sieg im zweiten Spiel gesichert. Beim TuS Bad Driburg (Kreis Höxter) siegte die JSG mit 1:0 und belegt jetzt hinter Tabellenführer Rahden/Tonnenheide, der mit 12:1 gegen SV Kutenhausen/Todtenhausen II gewann, den zweiten Rang, der zum Aufstieg berechtigen würde. Die Partie zwischen Pivitsheide und dem TuS RW Grastrup-Retzen endete 2:2.

Der Sieg der JSG bei spielerisch und körperlich sehr starken Gastgebern war allerdings insgesamt recht glücklich. Zwar begannen die Gäste gut, doch im weiteren Verlauf der ersten Hälfte bestimmten die Bad Driburger die Partie eindeutig. Torhüter Emilio Höse bewahrte sein Team mehrfach vor einem Rückstand.

Nach einer Umstellung in der Defensive lief es im zweiten Durchgang besser. Das

entscheidende Tor erzielte Abwehrspieler Marcel Kran mit einem sehenswerten Lupfer aus 20 Metern in der 50. Minute. Drei Minuten später hatten die Hausherren den Ausgleich auf dem Fuß, doch zeigte sich Höse hier erneut auf dem Posten. So brachte die JSG den Sieg über die Zeit.

„Das 0:0 zur Pause war sehr glücklich, wir wären sicher auch mit einem Unentschieden zufrieden gewesen“, resümierte Trainer Joe Schumacher, der den verhinderten Malte Steinkühler an der Seitenlinie vertrat.

Am kommenden Samstag empfängt die JSG Bünde/Kirchlengern um 13.30 Uhr Grastrup-Retzen auf dem Kunstrasenplatz am Erich-Martens-Stadion. Sollte die JSG Rahden/Tonnenheide in Bad Driburg gewinnen und die JSG Pivitsheide bei Kutenhausen/Todtenhausen II nicht über ein Unentschieden hinauskommen, könnte die JSG bei einem Sieg bereits den Aufstieg perfekt machen.

Ennigloherinnen beim Internationalen Turnfest

Breitensport: Aktive Beteiligung an der Gala im Berliner Olympiastadion

■ **Bünde** (nw). Sechs Turnerinnen der TG Ennigloh beteiligten sich in diesem Jahr aktiv am Internationalen deutschen Turnfest in Berlin. Sie waren unter den rund 6.000 Akteuren der Stadiongala und Teil des Shoppingbills, in dem das rege Treiben auf dem Kurfürstendamm dargestellt wurde.

Die Stadiongala fand im Olympiastadion statt. Es war ein ganz besonderes Erlebnis für die Sportlerinnen, in dieser historischen Sportstätte auftreten zu dürfen. Unter den 55.000 Zuschauern befand sich auch Bundeskanzlerin Angela Merkel. Während der Stadi-

ongala wurde der erfolgreiche deutsche Turner Fabian Hambüchen aus der Nationalmannschaft verabschiedet.

Insgesamt waren rund 80.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei dem Turnfest, um an verschiedenen Aktionen, Workshops oder Wettkämpfen mitzuwirken. Zahlreiche Darbietungen und Wettkämpfe konnten besucht werden. Es war ein friedliches Miteinander von Sportlerinnen und Sportlern, die ihre Freude am Sport verband. Nach einer Woche kehrte das Sextett der TGE mit vielen bleibenden Eindrücken zurück.



Bei der Stadiongala: Für ihr Shopping-Schaubild wurden Ingrid Busch (v. l.), Christina Vogt, Sabine Witte, Susanne Finck, Katja Lohse und Annegret Reißig von der TG Ennigloh mit pinken Tüten ausgestattet. FOTO: PRIVAT

Kartsport

Zwei dritte Plätze für Herforder

■ **Lemgo** (nw). Der AMC Retzen war Gastgeber eines Rennens im Rahmen des ADAC Kart-Slalom-2000. Dabei gab es knapp 90 Starts.

Leon-Jerome Sawatzky vom AC Lemgo landete in Klasse 1 (Jahrgänge 2006 – 2009) den ersten Klassensieg der Veranstaltung und verwies Lenn Elias Böke (ASC Bad Meinberg) und Niklas Möller (MSC Herford) auf die Plätze. Die Lokalmatadoren Luis Marksteiner und Marcel Diring kamen in Klasse 2 (Jahrgänge 2000 – 2005) auf Rang eins und drei. Zwischen ihnen platzierte sich Cem Demirhan (MSC Gütersloh).

Andreas Ozimek vom MSC Thüle dominierte die Klasse 3 (ab Jahrgang 1999) nach Belieben, dahinter stiegen Andreas Oks vom MSC Retzen als Zweiter und Andrea Müller vom Herforder MSC als Dritte auf das Treppchen. In Klasse 4 (ab Jahrgang 2009) landete der AMC Retzen einen Doppelsieg durch Erik Oks und Luis Marksteiner.

Weitere Doppelsiege folgten: Leon-Jerome Sawatzky und Florian Diedrich legten in Klasse 5 nach. In Klasse 6 lagen Marcel Diring und Erik Oks vom AMC Retzen vorn, während Phil Stille (AC Lemgo) die Klasse 7 gewann.



Gemeinsam in weiß: Die Läuferinnen und Läufer aus allen fünf Schulen und Einrichtungen des Kooperationsprojekts und die Bielefelder Bundestagsabgeordnete Britta Haßelmann (r.) grüßten kurz vor dem Lauf mit ihren Mützen. FOTOS: PRIVAT

Bünder Schüler laufen in Berlin

Leichtathletik: Neunt- und Zehntklässler der Realschule Bünde-Mitte sind aktiver Teil eines Projektes in Kooperation mit dem Bewegungs- und Sporttherapeutischen Dienst Bethel

■ **Bünde** (nw). Bereits zum fünften Mal hat eine Schülergruppe der Realschule Bünde-Mitte in Kooperation mit der Stiftung Bethel am Team-Staffellauf in Berlin teilgenommen – dieses Mal unter Mitwirkung der Bielefelder Bundestagsabgeordneten Britta Haßelmann (Bündnis90/Grüne). Die Gruppe bestand aus 18 Schülerinnen und Schülern der neunten und zehnten Klassen.

In der Bundeshauptstadt stand die 18. Berliner Team-Staffel an, ein Staffellauf für jedermann über fünfmal fünf Kilometer. An den drei Tagen gingen insgesamt rund 30.000 Läufer in insgesamt 5.300 Staffeln auf die Strecke rund um den Berliner Tiergarten.

Die Schülerinnen und Schüler der Realschule Bünde-Mitte waren Teil eines Projektes in Kooperation mit dem Bewegungs- und Sporttherapeutischen Dienst Bethel. Außer den Bündern bestand dieses Team aus Schülergruppen des Friedrich-von-Bodelschwingh-Gymnasiums Bielefeld, der Mamre-Patmos-



Geschafft: Auch der Bünder Zehntklässler Maximilian Riedel brachte den Staffelstab nach fünf Kilometern ins Ziel.

Förderschule, der Kurzzeitwohnheim „Haus Brücke“ und einer Krankenpflegeschule. Diese fast 80 Läufer-

rinnen und Läufer gingen in 13 gemischten Staffeln an den Start. Jeder musste eine fünf Kilometer lange Strecke be-

wältigen, die quer durch den Berliner Tiergarten verlief. Die Jugendlichen mit Behinderung wurden dabei teilweise von „Laufpartnern“ des Bielefelder Gymnasiums, der Realschule Bünde-Mitte und einigen Mitarbeitern begleitet. Prominente Unterstützung erhielten die Staffelläufer in diesem Jahr von Britta Haßelmann, die aus Anlaß des 150-jährigen Bestehens der Stiftung Bethel in einer Staffel mitlief.

Vor mehreren Tausend jubelnden Menschen zu laufen und angefeuert zu werden und mit insgesamt fast 10.000 Sportlerinnen und Sportlern auf der Strecke zu sein, das war für alle Bünder ein unvergessliches Erlebnis. Auf die gelaufenen Zeiten kam es nicht an – das gemeinsame Erlebnis stand im Vordergrund: Jugendliche mit ganz unterschiedlichen Möglichkeiten und Voraussetzungen bildeten gemeinsame Teams und verfolgten ein gemeinsames Ziel, das sie auch erreichten. Am Ende hieß es: Alle haben die Strecke geschafft!

LAZ Regio Herford sichert sich zwei Titelgewinne

Leichtathletik: Ostwestfalenmeisterschaften der Altersklasse U 18 in Lage ausgetragen. Staffel gewinnt und scheint auf die Westfalenmeisterschaften bestens vorbereitet zu sein

■ **Lage** (nw). Ihre erste echte Standortbestimmung hatten die U-18-Leichtathletinnen des LAZ Regio Herford im Rahmen der Ostwestfalenmeisterschaften in Lage. Mit zwei Meistertiteln, einem zweiten und einem dritten Platz bei sehr guten weiteren Ergebnissen liegen sie voll im Plan des Saisonaufbaus.

Über 100 Meter gewann Julia Dimitrievska gleich den ersten Vorlauf in persönlicher Bestzeit von 13,19 Sekunden, was ihr die Qualifikation fürs Finale bescherte. Cindy Schwabauer war sogar noch etwas schneller und gewann ihren Vorlauf in 12,61 Sekunden und qualifizierte sich ebenfalls für das Finale. In diesem musste sich Schwabauer nur ihrer Dauerrivalin Ayele Gerken aus Lemgo geschlagen geben und erlief sich in verbesserten 12,55 Sekunden bei starkem Gegenwind den zweiten Platz, während Dimitrievska auf Platz sieben ebenfalls sehr zufrieden mit sich sein konnte. Sophie Hauer (13,26) und Amy Walters (13,35 Sekunden) verpassten zwar knapp das Finale, rundeten das gute Abschneiden aber ab.

Über 200 Meter wollte Cin-

dy Schwabauer es besser machen und gewann mit vier zehntel Sekunden Vorsprung in 26,26 Sekunden überlegen den Titel. Aber auch die zweite LAZ-Starterin, Sophie Hauer, erwischte einen guten Tag und wurde in für sie starken 27,43 Sekunden mit dem dritten Platz belohnt.

Amy Walters und Julia Dimitrievska stellten sich auch der Hürden-Konkurrenz. Hier

wusste gerade Walter zu überzeugen und verbesserte ihre persönliche Bestzeit um vier zehntel auf 15,38 Sekunden. Platz fünf war der verdiente Lohn. Auch Dimitrievska verbesserte ihre persönliche Bestzeit deutlich auf 15,78 Sekunden und beendete den Wettkampf als Siebte.

Bevor abschließend die Staffel anstand, startete Julia Dimitrievska auch noch im

Weitsprung und verfehlte mit 4,93 Metern nur um drei Zentimeter das Finale der besten acht. Die Staffel in der Aufstellung Dimitrievska, Schwabauer, Hauer und Walters legte dann nochmals alles rein und erlief sich in 49,93 Sekunden den zweiten Titel des Tages. Das LAZ-Quartett zeigte sich in auffallend guter Form für die westfälischen Meisterschaften in Hagen.



Ostwestfalenmeister: Die U-18-Staffel des LAZ Regio Herford mit Julia Dimitrievska, Cindy Schwabauer, Sophie Hauer und Amy Walters. FOTO: PRIVAT

PERSÖNLICH

Christian Brockschmidt (28), ehemaliger Mittelmann der SG Bünde-Dünne, übernimmt zur neuen Saison den Trainerposten beim Handball-Berzirkligisten HSG Hüllhorst II. „In den Gesprächen zeigte sich schnell, dass Christians sowie unsere Idee vom Handball gut zusammen passen“, betont Hüllhorsts Männerpietwart **Marco Stremming**. „Ich würde mir wünschen, dass unsere Zusammenarbeit langfristig ist und sowohl der Verein als auch Christian davon profitieren.“

André Wallenborn (22), zuletzt beim Drittligisten Hallscher FC unter Vertrag stehender Linksverteidiger, verstärkt zur kommenden Saison den Fußball-Regionalligisten Viktoria Köln. Der amtierende Meister der West-Regionalliga und Klassenrivale des SV Rödinghausen verpflichtete zudem Torhüter **Florian Sowade** (20), der mit RB Leipzig II in der letzten Spielzeit Dritter in der Regionalliga Nordost geworden war.

Cedric Harenbrock (19), im offensiven Mittelfeld variabel einsetzbarer Fußballer, schließt sich dem Regionalligisten RW Essen an. Er unterschrieb beim Klassenrivale des SV Rödinghausen einen Vertrag bis Sommer 2018. In der vergangenen Spielzeit war Harenbrock, an dem auch Drittligist Fortuna Köln Interesse gehabt haben soll, noch für die U19 von Bayer Leverkusen aktiv. In Essen ist er der bislang vierte externe Neuzugang.

Fußball-Altherren

Ü-50-Teams suchen Meister

■ **Kreis Herford** (dik). Der Bünder SV ist im Erich-Martens-Stadion am Samstag, 1. Juli, Austrichter der Feldkreismeisterschaften für die Ü-50-Fußball-Altherren. Fünf Mannschaften kämpfen ab 13 Uhr im System „Jeder gegen Jeden“ um den Titel, beendet sein sollen die Spiele gegen 16.15 Uhr. Für die Meisterschaften meldeten neben dem Team des Gastgebers der FC Exter, der SV 06 Oetinghausen, der SC Enger und der SC Vlotho.

FUSSBALL

C-Junioren, Bezirksliga-Aufstieg

TV Elverdisen – JSG Frotheim	1:0
1 TV Elverdisen	2 2 0 0 4:1 6
2 JSG Aspe-Retzen	1 1 0 0 2:1 3
3 Kutenh.-Todtenh.	0 0 0 0 0:0 0
4 FC BW Weser	1 0 0 1 1:3 0
4 JSG Frotheim	2 0 0 2 1:3 0

D-Jugend Aufstiegsrunde

Rahden/Tonnenheide – Kutenh.-Tödt. II	12:1
Bad Driburg – JSG Bünde-Kirchlengern	0:1
JSG Pivitsheide – TuS Grastrup	2:2

1 Rahden/Tonnenh.	2 2 0 0 18:1 6
2 JSG Bünde-Kirchlengern	2 2 0 0 5:2 6
3 TuS Bad Driburg	2 1 0 1 7:1 3
4 JSG Pivitsheide	2 0 1 1 4:6 1
5 TuS Grastrup	2 0 1 1 2:8 1
6 SV Kutenhausen-Tödt. II	2 0 0 2 1:19 0

SCHACH

Kreisliga

Freibauer Lübecke III – SG Bünde V16,0:2,0	
1 SG Kirchlengern III	9 6 1 2 48:0:24:0 13: 5
2 SG Löhne III	9 6 1 2 43:5:27:5 13: 5
3 Freib. Lübecke III	9 5 2 2 38:5:32:5 12: 6
4 SG Bünde V	9 4 3 2 40:5:30:5 11: 7
5 KS Herford V	9 5 1 3 39:0:33:0 11: 7
6 SG Hidenhausen	9 4 0 5 29:5:41:5 8:10
7 Hücker-Aschen IV	9 1 5 3 33:5:37:5 7:11
8 Rödinghausen II	8 3 0 5 27:5:34:5 6:10
9 Hücker-Aschen III	8 0 4 4 24:5:39:5 4:12
10 SG Bünde VI	9 1 1 7 23:5:47:5 3:15

Lokalsport-Redaktion

Sekretariat: (05223) 9 24 50
Thomas Vogelsang (tbv) -60
Fax: -65
E-Mail: thomas.vogelsang@nw.de